

Bayern veröffentlicht Subventionsliste

München. Bayern hat am Montag die Liste der rund 127000 Empfänger von EU-Agrarsubventionen veröffentlicht. Demnach profitiert die Molkerei Gropper aus dem schwäbischen Bissingen mit rund vier Millionen Euro am stärksten. Bayerns Landwirtschaftsminister Helmut Brunner (CSU) erhält rund 7000 Euro aus dem EU-Agrarfonds, der Sohn von Fürstin Gloria von Thurn und Taxis bezieht rund 575000 Euro. Die Daten sind seit Montag mittag auf der Internetseite des Bundesamts für Landwirtschaft und Ernährung abrufbar. Vorangegangen war ein Streit zwischen dem Freistaat und der EU-Kommission. Alle anderen Bundesländer hatten die Empfänger bereits im Juni veröffentlicht. Bayern weigerte sich zunächst. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/129235.bayern-veroeffentlicht-subventionsliste.html>